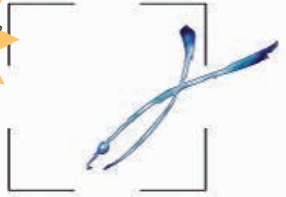




# Unser Gemeindebrief

„ ... aufgeschlossen“

Mit  
Nachrichten  
aus St. Paulus



Ev.- luth. Kirchengemeinden Stuhr und Varrel Oktober bis November 2024



# INHALT

Apropos	..... 3
Gemeindebriefverteiler	..... 4
Erntedank	..... 5
Tagespilgern	..... 5
Volkstrauertag	..... 6
Mahnmal Obernheide	..... 6
Filmabende	..... 7
Radiogottesdienst	..... 7
Pilgertour 2025	..... 9
Kirchentag 2025	..... 11
Bücherei	..... 12 + 13
3x Laterne laufen	..... 15
Rückblick Pilgertour	..... 16 + 17
Traueranzeigen	..... 19
Hinweise Adventfeiern	..... 23
Gottesdienstplan	..... 24 - 25
GEZET - Filme	..... 27
Rückblick Gemeindefest	..... 29
Schlager-Gottesdienst	..... 30
Speed Dating	..... 30
KU Anmeldung	..... 31
Rückblick Konfi-Camp	..... 32 + 33
<b>Ökumene / St.-Paulus</b>	<b>..... 34 - 37</b>
Rückblick Sommerfest	..... 39
Düt un Dat	..... 40
Veranstaltungen	..... 41 - 42
Familiennachrichten	..... 42 - 43
Kontakte	..... 44 - 45

# IMPRESSUM

**Unser Gemeindebrief** erscheint viermal im Jahr mit 6.650 Exemplare. Er wird an alle erreichbaren Haushalte unserer Pfarrbezirke kostenlos abgegeben und durch ehrenamtliche Mitarbeiter zugestellt. Es besteht kein Anspruch auf Belieferung. Alle Angaben nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr. Herausgeber sind die Gemeindekirchenräte der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Stuhr und Varrel.

**Redaktion:** Bernhard Brand, Tim Franke, Dieter Stahl, Robert Vetter (verantwortl.). Satz: Robert Vetter. Anschriften siehe Adressteil. Der Gemeindebrief unterliegt dem Urheberrecht. Kein unerlaubter Nachdruck, alle Rechte vorbehalten! Druck: Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen.

Wir freuen uns jederzeit über Themenanregungen. Ideen und Manuskripte bitte an die Kirchenbüros.

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der 24. Oktober  
Titelbild: epd bild/Tim Wegner  
Grafiken/Monatssprüche/Jahreslosung: GEP

www.WAGHNBINGER.de



# Veränderung macht glücklich

Der Herbst ist da. Für viele eine schwierige Zeit. Und in diesem Jahrzehnt scheint auch die Welt im Herbst zu sein. Von allen Seiten stürzen die „Alles-wird-schlechter-Propheten“ mit ihren Botschaften auf uns.

Doch zuerst bleibt einmal festzuhalten, dass einiges anders wird und anders geworden ist. Anders werden ist nicht gleich schlechter werden. Wenn dem so wäre, dann würden wir ja heute noch lieber auf das Plumsklo im Garten gehen statt das WC im Haus zu nutzen.

Denken wir an das Auto. Kaiser Wilhelm der Zweite unkte: „Das Auto ist eine vorübergehende Erscheinung, ich glaube an das Pferd.“ Wir wissen, wie es weiter gegangen ist. Das Alte, die allgemeine Fortbewegung mit Hilfe von Pferden im Alltag, ist vergangen, Neues hat begonnen. Oder anders gesagt: Ein Zustand wurde verlassen um sich auf einen neuen Zustand hinzubewegen. Es ist so, dass Zustände sich ändern. Dies betrifft alle Bereiche des Lebens. Dies wird im Herbst besonders deutlich. An Erntedank dürfen wir feiern, dass aus unscheinbaren Samenkörnern Schmackhaftes entstanden ist.

Was hält uns davon ab, Veränderun-

gen als etwas Positives zu sehen? Warum einer Arbeit weiter nachgehen, die keinen Spaß macht? Warum nicht eine neue Wohnung suchen, wenn die derzeitige nicht mehr passt? Warum in einer unglücklichen



Schwäbisches Plumsklo vor dem „Staudenhaus“ in Oberschoenenfeld. (Schwäbisches Volkskundemuseum beim Kloster Oberschoenenfeld)

Bild: neitram/wikimedia commons

Beziehung bleiben? Es sind Sicherheit und Geborgenheit, die gesucht werden. Also lieber nichts tun, als etwas zu verändern? So werden Sicherheit und Geborgenheit schon bleiben, oder? Sicherheit vielleicht, Geborgenheit wohl kaum.

So gibt es unzählige Ratgeber im Buchhandel, die mir und Dir erklären wollen, wie die Angst vor Veränderung zu überwinden ist. Die Buchtitel sind dabei nicht immer einfallsreich, doch ein Satz auf einem Bucheinband hat in meinen Augen genau das zusammengefasst, was in Veränderungen drin steckt – ich erin-

nere nur kurz an das Eingangsbeispiel vom Abort – : Veränderung macht glücklich. Die Bibel lässt Gott es so ausdrücken: Siehe, ich mache alles neu!

Mit Gottvertrauen gehe ich in die kommenden Monate und freue mich auf die Veränderungen, die da kommen.

*Robert Vetter*

## Danke!

Liebe Austrägerinnen und Austräger unseres Gemeindebriefes in Varrel, ehemalige und gegenwärtige!

Vor mehr als zehn Jahren habe ich als Kirchenältester von meinem Vorgänger Fritz Schröder die Aufgabe übernommen, nach Anlieferung der 2.350 Gemeindebriefe für die Kirchengemeinde Varrel diese so auf die Wohngebiete aufzuteilen, dass sie von Ihnen, den ehrenamtlichen Austrägerinnen und Austrägern, im Gemeindehaus abgeholt und viermal im Jahr in alle Varreler Haushalte getragen werden konnten. Mit einem Telefonanruf benachrichtigte ich Sie dann, und immer stieß ich auf freundliche Resonanz. Es waren in der Zeit etliche liebe Menschen, die die für die Kirchengemeinde so wichtige ehrenamtliche Aufgabe des Austragens treu übernommen haben, viele von ihnen leben gar nicht mehr, auch an sie denke ich.

Jetzt, da ich dieses Amt abgebe, ist es mir persönlich ein großes Anliegen, Ihnen allen ganz herzlich für Ihr Engagement zu

danken. Auch mir hat diese Aufgabe richtig Freude bereitet, und ich habe es all die Jahre gerne gemacht. Ich selbst habe die Hefte auch gerne ausgetragen und mich dabei über manch nettes Gespräch „übern Gartenzaun“ gefreut.

Der Gemeindebrief ist eines der bedeutendsten gemeinsamen Projekte der Kirchengemeinden Stuhr und Varrel. Er enthält kirchliche Texte, besinnliche Gedanken und Informationen über die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen in unseren Kirchengemeinden; gar viele freuen sich, wenn ein neuer vielfarbiger Gemeindebrief im Briefkasten liegt.

Auch zukünftig werden alle Varreler unseren Gemeindebrief erhalten. Ab jetzt wird Sie die neu gewählte Kirchenälteste Friederike Giordano benachrichtigen, wenn die Gemeindebriefe zum Abholen bereitliegen.

Noch einmal: von Herzen Dank!

*Bernhard Brand*

## Gesucht!

Liebe Noch-nicht-Austrägerinnen und Austräger unseres Gemeindebriefes in Stuhr und Varrel!

Gedanken und Informationen über die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen in unseren Kirchengemeinden; gar viele freuen sich, wenn ein neuer vielfarbiger Gemeindebrief im Briefkasten liegt.

Auch zukünftig sollen alle Haushalte der Kirchengemeinden Stuhr und Varrel den Gemeindebrief erhalten.

Dafür suchen wir dringend noch Men-

schen, die viermal im Jahr sich auf den Weg machen und den Gemeindebrief verteilen.

Helfen Sie mit, dass auch weiterhin alle Haushalte mit den Nachrichten und Berichten aus den Kirchengemeinden Stuhr und Varrel versorgt werden können.

Bitte melden Sie sich in den Kirchenbüros oder bei den Pastoren Tim Franke und Robert Vetter.

*Robert Vetter*

# Erntedank in Stuhr

**Am 6. Oktober um 11 Uhr laden wir zum Erntedankgottesdienst mit dem Flötenkreis in die Stuhrer Kirche ein.**

Der Flötenkreis unter Leitung von Eva Njiki und Olga Burmeister an der Orgel begleiten den Gottesdienst. Der „Altarschmuck“ wird wie im letzten Jahr wieder einer gemeinnützigen Organisation gespendet. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Kirchkaffee und Erntedankbrot ein.

*Robert Vetter*



Erntedank im Jahr 2023

# Erntedank auf Gut Varrel

Am **29. September** feiern wir Erntedankfest, und es ist mittlerweile eine schöne Tradition, unseren Gottesdienst an diesem Tag auf dem **Gut Varrel** zu feiern. Auch in diesem Jahr möchten wir dies beibehalten. Wenn das Wetter mitspielt, wird der Gottesdienst am Platz vor dem Backhaus im Freien stattfinden.

Der Posaunenchor Delmenhorst-Stuhr wird uns musikalisch begleiten. Zudem gibt es die Möglichkeit zur Taufe. Es wird ein familienfreundlicher Gottesdienst.

Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr.



Das Gut Varrel im „Erntedankschmuck“

Am Sonntagmorgen ab 9 Uhr nehmen wir gerne Obst, Gemüse und Blumen zum Schmücken des Gottesdienstes entgegen.

*Tim Franke*

# Tagespilgern

Das nächste Tagespilgern kann aus organisatorischen Gründen erst wieder im Januar oder Februar stattfinden. Die Informationen dazu werden sich im Gemeindebrief Dezember bis Februar finden lassen.

*Dieter Stahl*



# Volkstrauertag

Der Volkstrauertag wird nach Gesprächen mit Vertretern des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge in diesem Jahr anders verlaufen als in den Vorjahren. Es ist geplant, eine zentrale Feierstunde um 11 Uhr im Rathaus der Gemeinde Stuhr zu veranstalten. Die Einzelheiten standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest.



Das Wandrelief in der Sakristei der Stuhrer Kirche

Der Gottesdienst am Volkstrauertag wird daher schon um 10 Uhr beginnen. Das Niederlegen der Kränze sowie das Beisammensein im Anschluss im Gemeindehaus entfallen daher. Bitte beachten Sie die zeitnahen Veröffentlichungen in den Medien.

*Robert Vetter*

# Gang nach Obernheide

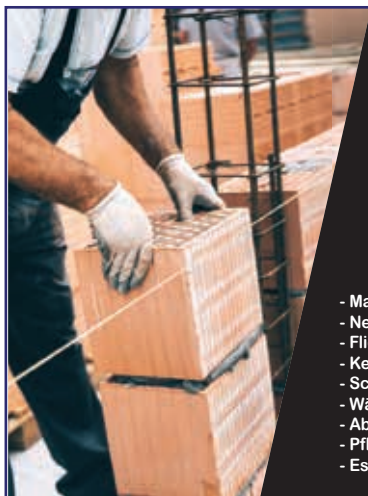
Wie jedes Jahr findet auch im November 2024 der Gang nach Obernheide statt. Diese von der Gemeinde Stuhr organisierte Veranstaltung wird gehalten, um der jüdischen Frauen zu gedenken, die zwischen September 1944 und April 1945 im Konzentrationslager in Obernheide litten und jeden Tag den



Das Mahnmal in Obernheide

Marsch vom Lager bis zum Bahnhof Stuhr absolvierten und später auch bis ganz nach Bremen und zurück laufen mussten. Jeden Tag, um im zerstörten Bremen Trümmer zu bergen. Am 20. November um 11 Uhr beginnt der Gang am alten Bahnhof Stuhr, Blockener Straße.

*Robert Vetter*



## Meisterbetrieb – Bauunternehmen

Mecklenburger Str. 47 28816 Stuhr

Mobil: 0174 - 32 25 219

hoehn.rene@hotmail.de

- Maurer und Betonarbeiten
- Neubau- Umbauarbeiten
- Fliesen-, Putz und Reparaturarbeiten
- Kellerabdichtungen
- Schimmelsanierung
- Wärmedämmverbundsystem - WDVS
- Abbrucharbeiten
- Pflaster- und Kanalarbeiten
- Estricharbeiten

... denn Bauen ist Vertrauenssache!

# Neuer Filmabend



**FILMABEND**  
AM 15. UND 17. OKTOBER

**LEBENSWEGE UND ENTSCHEIDUNGEN**

Herzliche Einladung zu einem besonderen Filmabend mit Kurzfilmen über die Themen Sinn, Glaube und Hoffnung. Gestartet wird mit einem kurzen Impuls.

IN DEN GEMEINDEHÄUSERN

Kein klassisches Popcornkino und doch schmeckt es, dem Gaumen und dem Kopf. Filme, die durchrauschen und dann schnell vergessen sind gibt es viele. An diesem Abend ist es anders. Nicht Popkino aber Kino für den Kopf.

Kommen Sie vorbei und probieren es aus. Die Filme sind empfohlen ab 14 Jahren. Der Eintritt ist frei. Getränke und Snacks sind Vorhanden und Spenden erwünscht.

**Am 15. Oktober um 20 Uhr  
im Varreler Gemeindehaus und**

**am 17. Oktober im Stuhrer  
Gemeindehaus um 20 Uhr.**

*Tim Franke*

## Radiogottesdienst „Regen – Fluch und Segen“

Am **Sonntag, dem 10. November um 10 Uhr** in der Kirche „Zu den Zwölf Aposteln“ in Delmenhorst findet ein zentraler Gottesdienst des Entwicklungsraumes Delmenhorst-Stuhr -Varrel statt, der im Radio bei NDR Info mitverfolgt werden kann.

Das Thema des Gottesdienstes ist „Regen – Fluch und Segen“ Der Gottesdienst wird geleitet von Pfarrer Christoph Martsch-Grunau und Pfarrer Robert Vetter. Die musikalische Begleitung übernehmen der Chor „kreuzneun“

aus Delmenhorst unter der Leitung von Karola Schmelz-Höpfner, der Schlagzeuger und Gitarrist Christian Höpfner, Margit Schultheiß an der Harfe und Michael Huss an der Orgel. Die Gesamtleitung für die Evangelische Radiokirche im NDR hat Sarah Oltmanns inne.

Als Sprecher und Sprecherinnen werden Lars Nordbruch, Christian Tümena, Iris

Bretthauer und Ute Malstädt-Westermann im Gottesdienst aktiv. Kommt vorbei und feiert mit.

*Robert Vetter*





**Fischer's**  
**Milcheck**

Milch · Kartoffeln · Eier

Familie Fischer - Kladdinger Str. 11 - 28816 Stuhr  
**Frische Rohmilch und regionale Produkte zur Selbstbedienung**  
**24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr geöffnet!**

1. KORINTHER 16,14

**Alles,** was ihr tut,  
 geschehe in **Liebe.** «

**JAHRESLOSUNG 2024**



**ZEITLOS SCHÖN**  
*by Zeinab*

**Medizinische Fußpflege/Kosmetik**

ZEITLOSSCHÖN\_BY\_ZEINAB  
 MOORDEICHER LANDSTRASSE 24 · 28816 STUHR  
 RUFEN SIE UNS AN! TELEFON: 0421-59 61 64 0

**KOSMETIK**

UNSERE LEISTUNGEN
✓ Medizinische Fußpflege
✓ Kosmetik
<b>Termine nach Vereinbarung</b>
<i>Neukunden sind herzlich willkommen</i>



# Pilgern - Auf dem Jakobsweg 2025

Auf dem Weg von Stuhr-Varrel nach Santiago de Compostela – über 3000 km auf dem Jakobsweg und du kannst einen Teil des Weges dabei sein! Schnüre deine Wanderschuhe, pack deinen Rucksack, trau dich und komm mit auf unsere nächsten 252 Kilometer von Logrono nach Sahagun (Spanien, Camino Frances)

**Termin:** 20. Mai bis 2. Juni 2025

**Gruppengröße:** max. 14

**Übernachtungen** in vorwiegend privaten Pilgerherbergen in gemischten Mehrbettzimmern.

**Kosten:** 800-900 Euro inkl.

Hin- und Rückreise mit Bahn und Bus, Übernachtungen, teilweise mit Halbpension.

Bei eigener Anreise/Abreise verringert sich der Reisepreis um je 125 Euro (z.B. wenn du lieber fliegen möchtest). Genaue Informationen zum Preis und den darin enthaltenen Leistungen stehen erst nach der Buchung Anfang des Jahres fest.

Pilgern nach Santiago de Compostela ist ein langjähriges Projekt, das 2012 seinen Anfang in Stuhr/Varrel nahm. Aber immer auch waren und sind Menschen aus anderen Gemeinden eingeladen und jetzt natürlich ganz besonders Bad Pyrmont. **Anmeldeschluss ist der 10. Dezember 2024.** Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl entscheidet das Organisationsteam über die Vergabe der Plätze. Zusagen bzw. Absagen erfolgen in der ersten Dezemberwoche.

Danach wird eine Anzahlung in Höhe von 400 Euro erbeten. Damit ist die Anmeldung verbindlich. Es wird der Abschluss einer Reiserücktrittversicherung empfohlen, da es gerade bei kurzfristigen Absagen erfahrungsgemäß nicht möglich ist, Ersatz

zu finden und alle Kosten zu erstatten. Im Februar/März 2025 wird es ein Vorbereitungstreffen geben. Die Pilgertour wird weiterhin in der Verantwortung der Kirchengemeinde Stuhr/Varrel organisiert. Der Teilnehmerkreis ist offen und nicht an eine Kirchengemeinde gebunden. Hauptverantwortlich und Ansprechpartnerin ist Pastorin Eike Fröhlich, ehemals Pastorin in Varrel, seit 2023 in Bad Pyrmont,

Telefon 0174 3192466 oder

**e.froehlich@kirche-pyrmont.de.**

Alle Anmeldungen bitte direkt an Eike Fröhlich.

## Der Weg



Landschaftlich gibt es attraktivere Abschnitte auf dem Camino Frances als die 2025 vor uns liegende Strecke, und doch hat sie ihren Reiz und Besonderes zu bieten. Burgos ist kulturell ganz sicher das Highlight, aber z.B. auch Santo Domingo de la Calzada mit den Hühnern in der Kathedrale oder die Meseta als Landschaftsstrich mit ihrer Weite und Einsamkeit und all die kleinen Dörfer auf dem Weg soundso haben etwas Besonderes und ihre Faszination. Nach den Pyrenäen auf der letzten Tour stehen nun weniger Höhenmeter an. Ich freue mich schon jetzt auf unsere insgesamt 13. Etappe auf dem Weg nach Santiago de Compostela!

*Eike Fröhlich*



# JOHANN HOLLMANN

Hoch- und Tiefbau Grundwasserabsenkungen

Neubau

Projektentwicklung

Sanierung

Planung

Wohnen und Gewerbe

04221 84005 - 0  
An der Bahn 3  
28816 Stuhr  
jhollmann.de

**HOLLMANN baut toll, Mann!**



## Thorsten Meyer

Meister Garten- und Landschaftsbau

### Dipl.-Ing. Edla Meyer-Heigel

Garten- und Landschaftsarchitektur  
Umweltentwicklung

Am Großen Kamp 5 • 28816 Stuhr

Tel.: (0 42 21) 97 18 68 8

Fax: (0 42 21) 39 43 44

info@gruenart-gartengestaltung.de

- Beratung und Planung
- Steinarbeiten
- Holzarbeiten
- Pflanzenarbeiten
- Wasseranlagen
- Pflegearbeiten
- Licht

[www.gruenart-gartengestaltung.de](http://www.gruenart-gartengestaltung.de)

Tag und Nacht  
persönliche Beratung



## Hermann Peters

Bestattungsinstitut

Erledigung aller Formalitäten bei Behörden,  
Aufbahrungen in klimatisierten Räumen,  
Überführungen im In- und Ausland,  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen.

28816 Stuhr, Neuer Weg 76, Tel. 04 21/ 5603 35, FAX: 0421/56 12 54

# Kirchentag 2025

Wussten Sie schon? 2025 findet wieder der Kirchentag statt.

Save the date!

Ein riesiges Kerzenmeer beim Abendessen und anschließend noch ein spontanes gemeinsames Singen, fröhliche Gespräche mit den Hockernachbarn, mitreißende Konzerte mitten in der Stadt, kluge Gedanken bei Bibelarbeiten und Workshops, kontroverse Debatten, die weiterbringen, und eine Stadt voller Schals, guter Ideen und guter Laune: das ist Kirchentag.

Der Termin für den nächsten Kirchentag steht schon fest, nun heißt es für Sie nur noch, diesen in Ihren Kalendern festzuhalten.

Kommendes Jahr vom 30. April bis zum 4. Mai 2025 ist es wieder so weit. Wir feiern in Hannover das Fest des Glaubens. Das heißt fünf Tage volles Programm und tolle Atmosphäre mit rund 1.500 kulturellen, liturgisch/theologischen und gesellschaftspolitischen Veranstaltungen. Tickets gibt es ab Herbst 2024. Weitere Infos finden Sie unter [www.kirchentag.de/teilnehmen](http://www.kirchentag.de/teilnehmen)



Musizierende Pfadfinder:innen in der Nürnberger U-Bahn beim Kirchentag 2023

(Foto: Kirchentag/Bongard)

Helfende sind beim Kirchentag unverzichtbar. Und Helfen beim Kirchentag ist eine tolle Erfahrung, denn es bedeutet, Teil

einer Großveranstaltung zu sein, Verantwortung zu übernehmen, Menschen glücklich zu machen, als Mitglied in einem Team gemeinsam Spaß zu haben und neue Leute kennenzulernen.

Alle können dabei sein und ihre Stärken einbringen, mit anpacken und gemeinsam Großes schaffen. Das Anmeldeformular steht ab Herbst 2024 hier:

[www.kirchentag.de/dabeisein/helfen](http://www.kirchentag.de/dabeisein/helfen)

Wer vorher schon aktuellste Infos zum Helfen bekommen möchte, der kann den



Jugendliche Konzertbesucher:innen beim Kirchentag in Nürnberg 2023

(Foto: Kirchentag/Bongard)

Helfenden unter [@helfenbeimkirchentag](https://www.facebook.com/helfenbeimkirchentag) auf Facebook oder Instagram folgen.

Auch für die Vorfreude gibt es schon was: Wer sich erste Kirchentagsmotive sichern oder diese gerne teilen möchte, der kann sich Vorlagen für Fotosticks zum Selberbasteln oder Sharepics herunterladen unter:

[www.kirchentag.de/teilen](http://www.kirchentag.de/teilen)

Keine Info mehr verpassen? Dann ganz einfach den Newsletter abonnieren:

[www.kirchentag.de/informiert](http://www.kirchentag.de/informiert)

*Robert Vetter*



# Evangelische öffentliche Bücherei

35 JAHRE

## Liebe Freundinnen und Freunde der Bücherei!

Sommerfest und Sommerwetter - beides war an diesem Sonntag perfekt! Es regnete nicht. Sonne und Wolken wechselten sich ab, bei angenehmen Temperaturen. So war für jeden etwas dabei.

Eingeleitet wurde das Sommerfest am



im Uhrzeigersinn: Der Posaunenchor Delmenhorst-Stuhr, eine der Bücherkisten, ein Teil des Büchereiteams und beim Gottesdienst.

Vormittag mit einem Festgottesdienst hinter dem Gemeindehaus, Lektorin Ulrike Schwarmann und Pastor Vetter.

Für gute Stimmung an diesem Tag sorgten - neben Live-Musik - viele Angebote, Aktivitäten und Vorführungen, insbesondere für Kids. Für die meisten von ihnen

war das Highlight die Bungee-Spider Hüpfburg. Dafür musste der eine oder andere von ihnen sich in der Reihe anstellen.

Besondere Aufmerksamkeit bekam auch das Freizeitangebot: Lesen!

Die Ev.- öffentliche Bücherei war mit einem großen Stand, dem Bücherflohmarkt, vertreten. Durch viel Engagement



Aktiv am Stand: Nicht alle ehrenamtlich Tätigen des Büchereiteams finden sich hier auf dem Photo

ihrer Ehrenamtlichen, konnte ein umfangreiches Angebot an Büchern und Hörbüchern für Groß und Klein - sorgfältig ausgewählt - angeboten werden: Krimis, Romane, Sach- und Hörbücher, Kinder- und Jugendbücher. Die Mühen und Vorbereitungen zu deren Präsentation hatten sich gelohnt. Der Bücherflohmarkt wurde gut besucht.

Doch was wäre ein Sommerfest ohne Gaumenfreuden? Neben Getränken, Bratwurst vom Grill und anderen Leckereien, sorgten die Landfrauen und viele andere backfreudige Spenderinnen für eine reichliche und leckere Auswahl an Kuchen und Torten, das "Gemüse für die Seele," so heißt es doch.

Mehr als 350 Personen kamen zum diesjährigen Sommerfest. Anfangs noch



# Evangelische öffentliche Bücherei

35 JAHRE

zögerlich, doch am Nachmittag nahm die Besucherzahl so richtig an Fahrt auf. "Das ist wie jedes Jahr", verriet Pastor Vetter. "Am Ende sind viele überrascht, wenn 'schon' Schluss ist." Fazit: Es war wieder einmal ein wahrhaft gelungenes Sommerfest 2024!

*Monika Sattelberg*

Für den Herbst planen wir erneut eine abendliche Buchpräsentation. Am Donnerstag, dem **14. November, um 19 Uhr**, laden wir Sie herzlich ein im großen Saal des

## Buchvorstellungen

Empfehlungen vom Büchereiteam



14. November 2024  
um 19.00 Uhr  
im Saal des  
Gemeindehaus

Teilnahme kostenlos  
und ohne Anmeldung

Bücher können dann im Anschluss ausgeliehen werden. Die Veranstaltung ist kostenlos! Das Büchereiteam freut sich auf Sie.

An einem Donnerstag im Monat findet  
Vorlesen und Basteln  
für Drei- bis Sechsjährige in Begleitung  
eines Erwachsenen von 16 bis 17 Uhr  
im Gemeindehaus Stuhl statt.  
Wir freuen uns auf Euch!

Termine: 24.10. / 07.11. / 12.12.

Öffnungszeiten:  
Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr  
Während der Herbstferien und an den  
Feiertagen ist die Bücherei geschlossen!

## Ein beliebtes Angebot unserer Bibliothek "Vorlesen und Basteln"

Am ersten Tag nach den Sommerferien fanden sich kleine Kreative im Alter von 3-6 Jahren in unserem Gemeindehaus zum Vorlesen und anschließenden Basteln ein. Wer hätte das gedacht: 21 Kinder und 13 Erwachsene - als Begleitung! Zwei Teammitglieder der Bücherei sorgten für einen reibungslosen, stimmungsvollen Ablauf.

Zu Beginn wurde das Buch "Im tiefen, weiten Meer ... schwimmt ein Tütenfisch umher" von Henrike Lippa und Katrin Dagfór, vorgestellt. Das hörte sich schon einmal interessant an! Wer hatte jemals zuvor von einem Tütenfisch gehört? Die kleinen Zuhörenden wurden neugierig. Doch dann wurde allen klar: Die Meeresbewohner haben ein riesiges Problem: Das Meer ist voll mit Dingen, die dort nicht hingehören. Nach der Buchvorstellung ging es an's Werk! Jedes Kind nahm an einem Tisch Platz. Dann hieß es: Wir wollen heute



Ein Aquarium

e i n  
A q u a -  
r i u m  
basteln.  
J e d e r  
b e k a m  
e i n e n  
v o r b e -  
r e i t e t e n ,  
f a r b i g e n  
Schuhkarton. Am Ende der Bastelstunde nahmen die Kleinen stolz und glücklich ihr Werk mit nach Hause. Bis zum nächsten Mal! Herzlichen Dank dem Team der Bücherei!

*Monika Sattelberg*



Wir sind nah  
und für Sie da!



Ihre sk-Apotheken:

1 x in Stuhr  
1 x in Huchting  
2 x in der Neustadt



**sk-Apotheke** Pappelstraße · Pappelstr. 53 - 57 · 28199 Bremen · 0421 59 76 44 00

**sk-Apotheke** in Varrel · Im Graftwinkel 2 · 28816 Stuhr · 04221 39 800 66

**sk-Apotheke** in Victoria in Huchting · Kirchhuchtinger Landstr. 80 · 28259 Bremen · 0421 58 00 75

**sk-Apotheke** im Einkaufspark Duckwitz · Duckwitzstr. 55 · 28199 Bremen · 0421 59 75 68 0

# Memory

## Seniorentagespflege

Stuhr / Moordeich

**Am Tag betreut  
und nicht allein...**

...abends nach Hause  
und wieder daheim.

**Unsere Öffnungszeiten:**

montags bis freitags

8.00 - 16.00 Uhr

Stellmacher Str. 7

28816 Stuhr / Moordeich

Tel.: 0421 - 16 88 94 26

Mobil: 0160 - 94 60 88 77

Fax: 0421 - 87 86 78 81

[www.seniorentagespflege-memory.de](http://www.seniorentagespflege-memory.de)

„... steil oder flach  
Ihr Partner rund ums Dach!“



## Norman Cordes Dachdeckermeister

**Wärmeschutz Flachdach Fassadenbau  
Steildach Bauklempnerei**

Alter Postweg 27 · 28816 Stuhr-Varrel · Tel. 0 42 21 / 28 07 35 · Fax 9 98 33 96

E-Mail: [norman@cordes-bedachung.de](mailto:norman@cordes-bedachung.de) · [www.cordes-bedachung.de](http://www.cordes-bedachung.de)

# St. Martin in Stuhr

Nach einer Andacht am **Montag, dem 11. November um 17 Uhr** in der Stuhrer Kirche, geht es mit den Laternen über den Schützenweg zur Wiese hinter dem Gemeindehaus, wo der Abend mit einem kleinen Imbiss ausklingt. Die Vorbereitung liegt beim ehemaligen Spielkreisteam der Kirchengemeinde Stuhr, Rita Huf sowie bei vielen anderen ehrenamtlich Aktiven der Kirchengemeinde.

*Robert Vetter*



Auf dem Weg

# Lichterfest in Varrel



Am Gut Varrel

Am **Freitag, dem 8. November**, findet **um 17 Uhr** in der Varreler Kirche wieder der Lichtergottesdienst statt. Eingeladen sind alle Kinder, groß und klein, mit ihren Familien. Nach dem Gottesdienst werden wir zusammen mit unseren bunten Laternen durch Varrel ziehen. Zum gemütlichen Ausklang stehen in der Kirche Getränke und Leckereien für alle bereit.

Wir freuen uns über zahlreiche Laternenkinder!

*Tim Franke*

# Martinsspiel in Moordeich

Der Kindergarten der St. Paulus Gemeinde wird am **Dienstag, dem 12. November um 17 Uhr** ein Martinsspiel aufführen. Im Anschluss wird Laterne gelaufen und beim abschließenden „Martinsfeuer“ auf dem Kirchhof werden kleine aus Hefeteig gebackene „Martinsgänse“ an die Kinder verteilt.

*Marianne Gärtner-Frank*



Am Feuer

## Von Varrel nach Santiago de C Von Naverrenx in Frankreich b



Ein Hinweisstein des  
Jakobsweges

Vom 30. April bis zum 14. Mai haben wir eine von Eike Fröhlich - ehemalige Pastorin in Varrel - wieder einmal hervorragend organisierte Pilgertour genossen, die einen außergewöhnlichen Beginn hatte. Zum einen wurde das Konzept der Tour dahingehend angepasst, dass sich von Herberge zu Herberge die Teilnehmenden allein oder zu zweit auf den Weg machten und zum anderen der Beginn mit der Bahn. Es war im wahrsten Sinne atemberaubend. Schon der EC nach Köln fuhr in Bremen 25 Minuten verspätet ab. Es sollte auf dem Weg noch so manche Stunde dazu kommen. Informationsmängel und Schienenersatzverkehr seien als Stichworte genannt. Mit sehr viel Glück gelang die Weiterfahrt in Paris auch dank eines Beamten der französischen Bahn. Zum Abschluss dann noch ein Bombenalarm. Glücklicherweise und ausgeschlafen erreichten wir am nächsten Morgen Naverrenx. Nach dem Frühstück nahmen wir so pünktlich die Pilgertour in Angriff.



Der „Regenstart“ in Naverrenx

Nach dem Regenstart in Naverrenx

erreichten wir Aroue nach 20 Kilometern und hatten dort einen vergnüglichen Abend mit Gesang und leckerem Essen. Hier hatten wir auch schon einmal den ersten Eindruck, auch mit anderen Pilgern und Pilgerinnen in einem Zimmer zu nächtigen.

Über Ostabat mit teilweise herrlichen Aussichten zu den vor uns liegenden Pyrenäen erreichten wir am 3. Mai nach weiteren 47 km den dortigen Startpunkt des Jakobsweges Camino Frances: St. Jean-Pied-de-Port, ein überaus trubeliger Ort, wo es sich überall nur ums Pilgern dreht. Hier gab es auch Ersatz für einen zerbrochenen Pilgerstock.

Am nächsten Tag begann der Abschnitt der Tour, von dem der Erzähler im Vorfeld am meisten Bedenken hatte: 600 Höhenmeter in acht Kilometern. Aber letztendlich stellte es sich als relativ harmlos dar.

Die Herberge in Orisson sollte jeder Pilger besuchen. Sie ist nicht nur wegen des einmaligen Ausblickes, insbesondere am Abend, wenn die Sonne untergeht, sondern auch wegen der Abendzeremonie, wo jeder in der Runde sich vorstellen konnte und seine Beweggründe darlegen durfte, warum er beziehungsweise sie die Tour unternimmt. Nun ja, es war schon Bewunderung bei denen da, die hörten, dass wir schon über 2300 km hinter uns hatten.

Der nächste Tag war der anstrengendste der ganzen Tour. 19 km bei 600 Höhenmetern. Strahlend blau war der Himmel, das hört sich entspannt an, aber dort oben, in 800 m Höhe, herrschten extreme Bedingungen: Sturm mit Böen bis Windstärke 11.



# e Compostella Pilgern die 12.: bis in das spanische Logrono



Der Grenzübertritt

Ein besonderes Erlebnis war natürlich der Grenzübertritt von Frankreich nach Spanien. Gemeinsam erreichten wir das Ziel im Tal bei Roncevaless. Es handelt sich dabei um eine Klosterherberge unter niederländischer Verwaltung. Bei dieser Herberge gab es ein Problem. Man brauchte einen Pass, um dort zu übernachten, doch eine Mitpilgerin hatte ihren verloren. Nach einigem Hin- und Herfahren zur Polizei und weiteren Behörden entschied ein Polizist, dass trotzdem übernachtet werden durfte. Die abendliche Andacht in der Kirche war dann ein versöhnlicher Abschluss des Tages.

Über Zubiri erreichten wir das nächste Highlight der Tour: die Stadt Pamplona. Nach einer Führung durch das Rathaus und die Kirche, wo eine besondere Andacht stattfand, wurden wir in das Nachtleben entlassen, das wir mit diversen Tapas in



Die Figurengruppe auf dem Berg der Vergebung

den verschiedenen Lokalitäten beendeten.

Der nächste Tag war bei extremer Wärme herausfordernd. Wir überquerten den Alto del Perdon, den Berg der Vergebung, und genossen zudem noch den wunderbaren Ausblick. Hier innezuhalten ist ein zwingendes Muss für jeden Pilger. Wir übernachteten dann in Uterga. Eine wichtige Zwischenstation war Estella, wo der Wein aus dem Hahn für jeden Pilger floss.

Über Zirauki Villa de Monjardin und Torres del Rio erreichten wir nach 255 gelaufenen Kilometern unseren diesjährigen Endpunkt auf dem Jacobsweg: Logrono. Bei der Rückreise wurde es wieder spannend. Der Bus fuhr nicht, und so musste es das Taxi nach nach St. Jean de Luz, einem



In Logrono beim gemütlichen Beisammensein.

mondänen französischen Kurort am Meer, richten. Ein sehr teures Vergrüßen. Dort wollten wir noch baden, doch das Wetter hatte etwas dagegen.

Am nächsten Morgen starteten wir in Richtung Heimat und kamen ohne Verzögerung wie geplant in Bremen erschöpft und glücklich an.

*Bon Camino und Ultreia*  
Dieter Stahl

# GUTSCHEIN HÖRTEST und SEHTEST!

Wir prüfen Ihr Hör- und Sehvermögen individuell und ausführlich. Ihre Ergebnisse gehen wir mit Ihnen durch und beraten Sie bei Bedarf zu einer optimalen und persönlichen Lösung.



Kirchhuchfinger Landstr. 97  
28259 Bremen

Telefon: 0421 58 23 39  
WhatsApp: 01573 325 88 63

hoeren@hundert-bremen.com  
sehen@hundert-bremen.com

## Jetzt kostenlosen Hör + Sehtest sichern!

Genießen Sie hochindividuelle und herzliche Beratung mit neuester Technik.



# OESTMANN & AHRENS

## IMMOBILIEN GMBH

www.oestmann-ahrens.de



### Immobilien in Stuhr sind gefragt!

Sie sind Eigentümer und möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Sprechen wir darüber! Wir sind seit vielen Jahren hier erfolgreich tätig und betreuen Ihr wertvolles Eigentum immer ganz persönlich! Von der Ermittlung des marktgerechten Preises bis zum Verkauf!

Dafür stehen wir mit unserem guten Namen.

Jürgen Oestmann &  
Thomas Ahrens



Studriede 79 · 28816 Stuhr-Brinkum

☎ 0421/  
89 88 50



Denn wir wissen: Wenn unser irdisches Haus, diese Hütte, abgebrochen wird, so haben wir einen Bau, von Gott erbaut, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, das ewig ist im Himmel.

*2. Kor. 5,1*

Wir trauern um **Horst Lilienthal**, der am 29. Februar im Alter von 82 Jahren gestorben ist. Er stand uns bis zum Sommer 2006 als Kirchenältester 12 Jahre in der Leitung der Ev. luth. Kirchengemeinde Stuhr mit Rat und Tat zur Seite. Darüber hinaus hat er als Organisator von Reisen in den Iran und „Auf Luthers Spuren“ segensreich gewirkt. Wir werden ihn vermissen und trösten uns mit der Gewissheit im Glauben. Gott hat ihn bei seinem Namen gerufen und er ist sein.

Der Gemeindegemeinderat  
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Stuhr

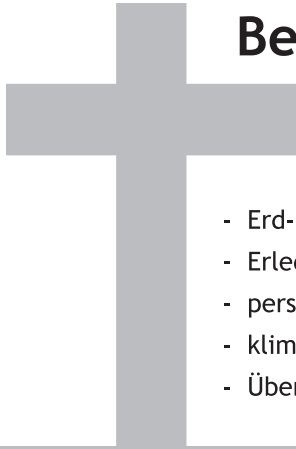


Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben, und sie werden nimmermehr umkommen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen.

*Joh. 10, 27+28*

Im Mai ist **Hermann Mahlstädt** im Alter von 85 Jahren gestorben. Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Stuhr denkt dankbar vor Gott an ihn. Hermann Mahlstädt hat von 1977 bis 2012 als Kirchenältester und als engagiertes Gemeindeglied unserer Kirchengemeinde auch in nicht immer leichten Zeiten mit Herz und Verstand manchen Dienst erwiesen. Sein Leben unter uns Menschen ist an sein Ende gekommen, sein Leben bei Gott hat begonnen.

Der Gemeindegemeinderat  
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Stuhr



# Bestattungsinstitut

## Ernst Warrelmann

Inh. Gerold Warrelmann

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigen aller Formalitäten
- persönliche Beratung Tag und Nacht
- klimatisierte Aufbahrungsräume im eigenen Institut
- Überführungen im In- und Ausland

Im Branden 4

27751 Delmenhorst-Stickgras / Varrel

Tel. 0 42 21 - 3 02 07 • Mobil 0171 - 78 47 248



**MARKOWSKY**  
Immobilien

Ihr familiengeführtes Maklerunternehmen  
in Stuhr, Bremen und umzu.

Umfangreich & kompetent  
seit über 22 Jahren!

- **Kostenloser Energieausweis**
- **Kostenlose Wertermittlung**
- **Rundum-Sorglos Service**

☎ **Telefon:** 0421-82876378  
📞 **WhatsApp:** 0176-24884884

Markowsky Immobilien GmbH  
Stuhrer Landstraße 132 · 28816 Stuhr  
E-Mail: [info@markowsky-immobilien.de](mailto:info@markowsky-immobilien.de)  
Web: [www.markowsky-immobilien.de](http://www.markowsky-immobilien.de)



Immobilienwünsche sind individuell.  
Unsere Betreuung ist es auch!

# Lebendiges Barock

Konzert mit dem Classic Chamber Orchestra der  
Klassischen Philharmonie NordWest

Am Sonntag, **3. November** gastiert das Classic Chamber Orchestra, das Kammerorchester der Klassischen Philharmonie NordWest, in der Gemeinde Stuhr. Statt der großen Besetzung, tritt diesmal das Kammerorchester der KPNW in der Stuhrer St. Pankratiuskirche auf. Neben Kompositionen von Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel und Georg Benda für Streichorchester stehen die schönsten Trompetenkonzerte des Barock und der Frühklassik im Zentrum des Programms.



Das Classic Chamber Orchestra  
der Klassischen Philharmonie Nordwest

Ort: **St. Pankratiuskirche Stuhr**

Datum: **Sonntag, 03.11.2024**

Uhrzeit: **17:00 Uhr**

Eintritt: 25.- €

10.- € (Schüler / Studenten)

**Vorverkauf:** Gemeindebüro der St. Pankratiuskirche, Bürgerbüro Stuhr, sowie [www.nordwestticket.de](http://www.nordwestticket.de) und angeschlossene Zeitungshäuser  
*Ulrich Semrau*

## Schreib die Welt nicht ab.

## Schreib sie um!

Anderen zu helfen, hilft uns allen. Wir fördern Projekte, die Armut und Hunger bekämpfen, sich für Gerechtigkeit einsetzen und das Klima schützen. [brot-fuer-die-welt.de](http://brot-fuer-die-welt.de)



Sei dabei!

**Brot**  
für die Welt



## Verkauf an jedermann – aus unserer Werksfleischerei

Besuchen Sie uns in dem neuen, modernen Werksladen in Stuhr-Varrel.  
Auf Sie warten tolle Angebote und eine  
große Auswahl von Fleisch- und Wurstspezialitäten.  
Täglich frisch in bekannter Qualität!

### Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Schulstraße 95-97 · 28816 Stuhr/Varrel

Telefon 0 42 21 - 98 11 90 · [www.bruenings.com](http://www.bruenings.com)



## GUTSCHEIN

für die kostenlose Beratung und Ermittlung  
des Wertes Ihrer Immobilie \*



IMMOBILIEN



\* Gilt für Ein-/Zweifamilienhäuser & Wohnungen in Bremen, Stuhr, Weyhe, Delmenhorst und umzu |  
keine Barauszahlung möglich | Gültigkeit 1 Jahr ab Erscheinung. **Gutscheinwert: € 299,-** | Code: GBSV24.

**Volker Twachtmann & Gisela Hechler**  
[www.hechler-twachtmann.de](http://www.hechler-twachtmann.de)

Tel. 0421/95 70 08 0



## Kinder feiern Advent

Herzliche Einladung zum Kinder-Advent in der Varreler Kirche!

Zum dritten Mal laden wir euch herzlich ein, gemeinsam die Adventszeit zu beginnen. Am Sonnabend, dem 7. Dezember, erwarten wir euch von 15 bis 17 Uhr in der Varreler Kirche.

Es wird gebastelt, gespielt und wir hören die Weihnachtsgeschichte. Gemeinsam singen wir weihnachtliche Lieder und stimmen uns auf die besinnliche Zeit ein. Eingeladen sind alle Kinder im Grundschulalter, die Lust haben, mit uns einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Der Kostenbeitrag beträgt einen Euro. Damit wir besser planen können, bitten wir um eine **Anmeldung bis zum 28. November im Kirchenbüro in Varrel**. Wir freuen uns auf euch!

*Tim Franke  
und das Kinderkirchen-Team*



## Senioren feiern Advent

Erleben Sie besinnliche Stunden mit Adventsgebäck, musikalischem Programm, weihnachtlichen Liedern und inspirierenden Gesprächen.

Die traditionellen Seniorenadventfeiern finden an folgenden Nachmittagen statt:

In Stuhr am  
3. Dezember von 15 bis 17 Uhr und am  
4. Dezember von 15 bis 17 Uhr.  
Bitte melden Sie sich im Stuhrer Kirchenbüro an.

In Varrel am  
11. Dezember von 15 bis 17 Uhr und am  
12. Dezember von 15 bis 17 Uhr.  
Bitte melden Sie sich im Varreler Kirchenbüro an. *Tim Franke u. Robert Vetter*



Der Kinderchor beim Seniorenadvent 2019

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort
Fr, 27.09.24	19.00 Uhr	<b>Pop-up-Andacht</b> <i>Pfr Tim Franke und Christian Höpfner</i>	Kirche Stuhr
So, 29.09.24	11.00 Uhr	<b>Erntedankgottesdienst</b> <i>Pfr Tim Franke</i>	Gut Varrel
So, 06.10.24	11.00 Uhr	<b>Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und dem Varreler Bläserkreis</b> <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Stuhr
So, 13.10.24	11.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <i>Pfr Tim Franke</i>	Kirche Varrel
Mo, 14.10.24	18.00 Uhr	<b>Landschaftsandacht</b> <i>Lektorin Cornelia Radtke und Diakon Martin Küttemeyer</i>	„La Gondola“ (Terrasse) Bremer Str. 62 Delmenhorst
So, 20.10.24	11.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <i>Pfr Tim Franke</i>	Kirche Stuhr
So, 27.10.24	11.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Varrel
Do, 31.10.24	18.00 Uhr	<b>Abendgottesdienst zum Refor- mationstag mit dem Flötenkreis</b> <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Stuhr
So, 03.11.24	18.00 Uhr	<b>Abendgottesdienst nach Taizé</b> <i>Das Taizéteam</i>	Kirche Varrel
Fr, 08.11.24	17.00 Uhr	<b>Lichtergottesdienst mit Laternenumzug</b> <i>Pfr Tim Franke und Team</i>	Kirchgarten Varrel
So, 10.11.24	10.00 Uhr	<b>Radiogottesdienst / NDR Info</b> Zentraler Gottesdienst im Entwicklungsraum Delmenhorst- Stuhr (s. Seite 7)	Kirche „Zu den Zwölf Aposteln“ in Delmenhorst
Mo, 11.11.24	17.00 Uhr	<b>Martinsandacht mit Laternenumzug</b> <i>Rita Huf, Ute Mahlstädt-Westermann, Heike Müller</i>	Kirche Stuhr und umzu



Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort
Di, 12.11.24	17.00 Uhr	<b>Martinsspiel, im Anschluss Laterne laufen und Martinsfeuer</b> Kindergartenteam Moordeich	Kirche Moordeich
So, 17.11.24	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst zum Volkstrauertag, anschließend ist um 11 Uhr ein zentraler Festakt im Rathaus geplant.</b> <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Stuhr
Mo, 18.11.24	18.00 Uhr	<b>Landschaftsandacht zum Volkstrauertag mit dem Bläserkreis</b> <i>Pastor Stephan Meyer-Schürg</i>	Friedhof Hasbergen
Mi, 20.11.24	19.00 Uhr	<b>Pop-up-Andacht zum Buß- und Bettag</b> <i>Pater Sajive Varghese Maliakal, Pfr Robert Vetter, Carola Schmelz-Höpfner und Christian Höpfner</i>	Kirche Stuhr
So, 24.11.24	11.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Totengedenken</b> <i>Pfr Tim Franke</i>	Kirche Varrel
So, 24.11.24	15.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Totengedenken</b> <i>Pfr Tim Franke</i>	Kirche Stuhr

## Taizé

Die Wintermonate sind Taizé-Saison: Wir freuen uns, mir euch wieder unsere meditativen abendlichen Gottesdienste mit Liedern aus Taizé zu feiern.

**Am 3. November um 18 Uhr geht es in der Varrler Kirche los.**

Die weiteren Termine für euren Kalender: 8. Dezember, 5. Januar, 2. Februar und 2. März



## Andachten

Freitag, 27. September 19 Uhr

und

Mittwoch 20. November 19 Uhr

in der Kirche in Stuhr

Die **Güte** des HERRN ist's, dass wir  
nicht gar aus sind, seine **Barmherzigkeit** hat  
noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und  
deine **Treue** ist groß. «

Monatsspruch OKTOBER 2024



**Die Olligs GmbH**  
Technik für Ihr Haus

Solar, Bäder, Heizung und alles  
was das Haus begehrt...



**ENERGIE EXPERTEN**  
Für alle Ihre Anforderungen

Ellhornstraße 10 · 28195 Bremen  
**Tel.: 0421-171504**  
[www.die-olligs-gmbh.de](http://www.die-olligs-gmbh.de)

*Wir sind Preisträger „Innovatives Handwerk 2009“ der  
Handwerkskammer und der  
Sparkasse Bremen.*

**Solartechnik**  
**Pelletsheizungen**  
**Holzheizungen**  
**Brennwerttechnik**  
**Badsanierung**



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem **Blauen Engel**  
ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)



**SiVa**  
**Baumaschinen**

Ersatzteile - Dienstleistungen - Handel

**Rudi Silter**

Hermann-Allmers-Weg 8 - 28816 Stuhr

Tel. 04221/30074 Fax 04221/3980908 E-Mail: [sivabaumaschinen@t-online.de](mailto:sivabaumaschinen@t-online.de)  
Mobil 0 172/4330074 [www.sivabaumaschinen.de](http://www.sivabaumaschinen.de)

**GEZET-Filme zeigt:**

# Lissabon und die Kapverdischen Inseln

Am 8. Oktober 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Varrel

Nach einem Zwischenstopp in Lissabon fliegen wir nach Sao Vicente, eine der 14 Inseln der Kapverdischen Inseln. Wir besuchen – neben Sao Vicente – die so unterschiedlichen Inseln Santo Antao und Sal. Dank der günstigen Lage, 460 Kilometer vor der Küste Westafrikas und 1500 Kilometer südlich der Kanaren, wurde aus dem portugiesischen Überseegebiet schnell ein Drehkreuz zwischen Afrika, Europa und Amerika. Nach 500 Jahren unter portugiesischer Flagge wurde Cabo Verde 1975 unabhängig. Der Mix der Kulturen und Lebensweisen ist geblieben. Das spiegelt



Auf der Insel Santo Antao

sich auch im Erscheinungsbild des Archipels: Pastellfarbene Kolonialhäuser treffen auf quirlige Märkte, tiefblaues Wasser auf sattes Tropengrün und schimmernde Strände.

*Gert Zittlosen*

# Nordspanien

Am 12. November 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Varrel



Das Guggenheimmuseum in Bilbao

Wer von Spanien nur die Strände kennt, hat wirklich etwas verpasst - gerade im eher unbekanntem Nordspanien gibt es unglaublich viel zu entdecken: Kastiliens ehrwürdige Königsstädte Leon und Burgos, die Steinzeit-Höhlenmalereien Katabriens, die Weinberge der Rioja-Region, der Jacobsweg in Navarra und die einzigartige Kultur des Baskenlandes mit Bilbao und San Sebastian.

*Gert Zittlosen*



AUTOHAUS  
**PLEUS**



Neu- und Gebrauchtwagen - Reifenservice – Kundendienst

Autohaus Pleus GmbH ■ An der Schmiede 1-2 ■ 28816 Stuhr-Varrel  
Tel. 0 42 21 - 37 17 ■ [www.autohaus-pleus.de](http://www.autohaus-pleus.de)

**Reparaturen aller Fabrikate**

 **mysegaes-elektrotechnik**  
die z u k u n f t i n s t a l l i e r e n

Johann-Eilers Weg 37 • 28816 Stuhr  
Tel.: 04221 /30177 • Fax: 04221 /30755  
E-Mail: [info@mysegaes-elt.de](mailto:info@mysegaes-elt.de)



**JÜRGEN LEHMANN**

**VERSICHERUNGSBÜRO**

**Makler für Privat und Gewerbe**

**„Ihr Ansprechpartner  
in der Nachbarschaft“**



**Varreler Feld 62  
28816 Stuhr**  
Telefon 04221/58779-11  
Fax 04221/58779-15  
E-mail: [jlehmann@jlvb.de](mailto:jlehmann@jlvb.de)

**Bürozeiten:**  
Mo. – Do. 8:00 – 17:00 Uhr  
Fr. 8:00 – 16:00 Uhr  
Weitere Termine nach Absprache

In dieser Zeit können Sie z.B. auch kopieren und Faxe verschicken.

# Gemeindefest in Varrel

Bei strahlendem Sonnenschein feierte die Varreler Gemeinde ein schönes Fest, das Menschen aller Altersgruppen auf harmo- nische Weise zusammenbrachte.

Den Auftakt machte ein Kuchenessen, bei dem die Vielfalt an Torten und Gebäck- stücken für alle Geschmäcker etwas bereit- hielt. Beim gemütlichen Beisammensein beeindruckte Herr Lederhaus die Gäste mit musikalischen Einlagen, und ein kleines Theaterstück bot einen Vorgeschmack auf das Sommerfest im Rahmen eines beson- deren Jubiläums im Jahr 2025.

Auch die Kleinsten nahmen mit Begeiste- rung teil, da es zahlreiche Aktivitäten für sie auf dem Gelände gab. Es wurde nach Lust

und Laune gespielt, geredet, getrunken und geschlemmt..

Eine musikalische Andacht mit dem Var- reler Bläserkreis und dem ökumenischen Chor setzte einen feierlichen Schlusspunkt – doch das Fest war damit noch längst nicht vorbei. Viele genossen noch ein Kalt- getränk, einige griffen noch zu einer Wurst und dem Salatbuffet, während viele noch zusammen klönten.

*Tim Franke*



Anregende Gespräche beim Kaffee



Ein Blick auf das Kuchenbuffet



Die Grillmeister

# Herzbeben – der Schlager-Gottesdienst

„So ein Wahnsinn, warum schickst du mich in die Kirche? Na, für einen ganz besonderen Abend: Du kannst zwar nicht immer 17 sein, aber dich an diesem Abend mal wieder so fühlen, wenn die Hits von früher (und heute) erklingen.

**Am Freitag, dem 25. Oktober um 19 Uhr findet in der Stadtkirche, Kirchplatz 20, etwas Besonderes statt: Herzbeben, ein Schlager-Gottesdienst!**

Lasst euch mitreißen von der Begeisterung der Schlager und erlebt die Leichtigkeit dieser Musik, die von Neuanfängen, Freiheit und ein bisschen Frieden singt.

Begleitet durch den Gottesdienst von Helene Fischer, Roy Black, Andrea Berg und vielen mehr, wollen wir den Fragen nachgehen, was unsere Herzen schneller

schlagen lässt und woher unsere Kraft kommt. Nach dem Gottesdienst wird die Kirche zum Dancefloor, also rein in die Tanzschuhe und werde zur Dancing Queen! Es gibt zwar keinen griechischen Wein, aber Getränke zum Selbstpreis und gute Stimmung, die garantiert ist, denn ein bisschen Spaß muss doch sein!

Eine herzliche Einladung an alle, die sagen: Schlager, der gehört zu mir, und an alle Musikliebhaber und auch an die, die neugierig sind, was man so alles in einer Kirche noch erleben kann.

Wir freuen uns auf Euch in der Stadtkirche! Svenja Lange (die sicherlich atemlos durch die Nacht tanzen wird) und DJ Hotte aka

*Martin Küttemeyer*

## Herzblatt gesucht!

### Speed-Dating für Menschen ab 50 Jahren

Sie sind über 50 und auf der Suche nach jemandem, mit dem Sie eine schöne Zeit verbringen können? Gerne würden sie bei Ihrem Stamm-Griechen mal die Platte für zwei Personen bestellen oder endlich mal ein Tandem-Rad ausprobieren? Sie haben genug von anonymen Zeitungsanzeigen und den Single-Börsen im Internet? Zu oft schon haben Sie aus Versehen nach Links gewischt und ihr Favorit ist im Meer der Möglichkeiten verschwunden? Sie fragen sich: Wo steckt mein Herzblatt nur?!

Dann ist folgende Veranstaltung das Richtige für Sie: Speed-Dating für Menschen ab 50 Jahren. Lernen Sie in lockerer Atmosphäre neue Menschen und Bekanntschaften kennen. Vielleicht ist ja auch Ihr (neues) Herzblatt dabei!

Am Freitagabend, dem 22. November ab 19 Uhr in der Heilig-Geist-Gemeinde, haben Sie die Chance, interessante

Bekanntschaften zu machen, die wie Sie Lust haben, das Leben zu genießen, und zwar gemeinsam statt einsam. Ob gemeinsame Theaterbesuche, Tennis-Runden oder ein Bummel über den baldigen Weihnachtsmarkt, nun haben Sie die Gelegenheit jemanden zu finden, der Ihre Interessen teilt und mit dem sie Pferde stehlen können.

Lassen Sie uns anstoßen mit Sekt oder Selters und einen fantastischen Abend haben mit neuen Bekanntschaften und Eindrücken.

**Datum: 22. November**

**Ort: Deichhorster Str. 5,  
27753 Delmenhorst**

**Zeit: 19 Uhr**

Nutzen Sie ihre Chance, kommen Sie vorbei und lernen Sie ihr Herzblatt kennen!

*Svenja Lange*

# Anmeldung Konfirmandenzeit

## SAVE THE DATE: KonfiZeit 2025/2026

Wir laden dich herzlich ein, als Konfi mehr über die Kirche und den christlichen Glauben zu erfahren! Deine Konfizeit ist nicht daran gebunden, in welcher Gemeinde du wohnst, sondern in welchem der Modelle du dich am wohlsten fühlst.

Die Modelle starten in den ersten Monaten 2025, und konfirmiert wird im Frühjahr 2026 (beim Modell 5 voraussichtlich im Sommer 2026). Zeit und Ort der Konfirmationen werden mit den Familien abgesprochen.

**Infoabende fanden, wie schon in der vorherigen Ausgabe angekündigt bereits im September statt.**

**Anmeldeschluss ist der  
1. November 2024.**

Anmelden kannst du dich in den Kirchenbüros in Delmenhorst, Varrel und Stuhr oder bei den Infoabenden. Bitte Geburtsurkunde und – wenn vorhanden – Taufurkunde mitbringen.

Wenn du schon ein bisschen älter oder jünger als 12 Jahre bist, ist das kein Problem. Auch wer noch nicht getauft ist, ist in der Konfizeit herzlich willkommen. Sprich uns gerne an oder frag im Kirchenbüro nach.

## Welche Modelle gibt es?

### Modell 1: Dienstag

- Wer macht`s? Tim Franke  
Treffen: dienstags, 14 tägig  
17.00 – 18.30
- Ort: Petrus-Gemeindehaus Varrel und Gemeindehaus Stuhr
- *Freizeiten*: 2 Wochenend-Fahrten nach Verden und Alhorn zusammen mit Modell 2

### Modell 2: Mittwochs

- Wer macht`s? Martin Kütemeyer und Stephan Meyer-Schürg
- Treffen: mittwochs, 14-tägig  
17.00 – 18.30
- Ort: Jugendkirche St. Paulus
- *Freizeiten*: 2 Wochenend-Fahrten nach Verden und Alhorn zusammen mit Modell 1

### Modell 3: Freitag

- Wer macht`s? Christoph Martsch-Grunau, Christoph Stein und Simone Neunaber
- Treffen: freitags, alle drei Wochen
- Dauer der Treffen: 3 Stunden
- Orte: Gemeindehaus Varrel und Gemeindehaus Heilig Geist, in Delmenhorst
- *Freizeit*: 7 Tage KonfiCamp in Scharbeutz an der Ostsee zusammen mit Modell 4

### Modell 4: Samstag

- Wer macht`s? Ferdinand Scheel
- Treffen: samstags, 1 x pro Monat
- Dauer der Treffen: 3 Stunden
- Ort: Gemeindehaus der Stadtkirche und das Gemeindehaus der Gemeinde Heilig Geist in Delmenhorst
- *Freizeit*: 7 Tage KonfiCamp in Scharbeutz an der Ostsee zusammen mit Modell 3

Tim Franke



# Konfifahrt nach Otterndorf

„Ich packe meinen Koffer...“, für eine Wochenfahrt in das schöne Otterndorf an der Nordsee. Dies war das Motto für die Konfirmandenfahrt der Konfizeitmodelle 2 und 3 des Entwicklungsraumes Delmenhorst-Stuhr-Varrel.

Es war eine besondere Konfifahrt, denn es war eine Premiere. Nach mehr als zehn tollen Jahren Konfifahrt in Radstadt (Österreich) nun ein neuer Ort. Raus aus den Bergen und ab zur Elbmündung an die Nordsee. 52 Konfirmanden und ein Team aus 13 motivierten Teamern unter der Leitung von Simone Neunaber und Christoph Stein, sowie den beiden Pastoren Christoph Martsch-Grunau und Ferdinand Scheel starteten in Richtung Otterndorf.

Nach der Ankunft am Samstag durften die Konfirmanden als Erstes die Innenstadt von Otterndorf kennenlernen. Glücklicherweise fand an diesem Tag zusätzlich das Stadtfest statt, welches gute Gelegenheiten für kleine Snackpausen bot und die Konfis erfreute. Ein Hauptbestandteil der dabei durchgeführten „Rallye“ war natürlich die Kirche, welche sich prunkvoll inmitten der Innenstadt befindet. Am Sonntag feierten wir alle gemeinsam mit den Otterndorfern in dieser Kirche einen Gottesdienst. Ein junger Otterndorfer wurde in diesem Gottesdienst getauft und so in die christliche Gemeinde aufgenommen. Die Konfirmanden haben sich ganz zur Freude des dortigen Pastors im Gottesdienst von ihrer besten Seite gezeigt!

Am Abend sollten dann auch sechs Konfirmanden getauft und so in der christlichen Gemeinschaft begrüßt werden. Am Ufer des dortigen Sees bei leichter Abenddämmerung haben die Eltern vieler Konfirmanden die Möglichkeit genutzt, gemeinsam mit uns Gottesdienst zu feiern, sowohl in Präsenz, als auch vor dem Computer. Das Team hatte einen unvergesslichen Taufgottesdienst auf

die Beine gestellt, welcher sich durch die Tattoos noch einmal besonders einprägte.

Der Montag war voll und ganz dem Thema „Abendmahl“ gewidmet. Nach einem anspruchsvollen Tag mit viel Wissensübermittlung ließen wir den Tag mit einem gemeinsamen Grillen ausklingen.

Den Dienstagmorgen haben wir mit einer Kanutour verbracht, die die Gruppe weiter zusammenwachsen ließ und den Konfirmanden und dem Team eine Menge Spaß bereitete und die Fahrt auflockerte, denn es war eine Abwechslung zu den wichtigen inhaltlichen Einheiten der Fahrt. Am Nachmittag bestand die Möglichkeit aus sogenannten „Kreativaktionen“ wählen zu können. Viele verschiedene Angebote wie das Batiken von T-Shirts, das Basteln von Perlenarmbändern, die Aufnahme eines Podcasts zum Thema „Abendmahl“ oder den Dreh eines Musikvideos gab es. Da das Interesse an diesen Aktionen groß war, wurden diese Aktionen an einem weiteren Tag erneut angeboten. Am Abend wurde es dann geheimnisvoll, als die Konfirmanden in einem Großgruppenspiel versuchen mussten, den Täter eines Verbrechens aufzufinden. Das Team unterstützte die Dedektivarbeit der Konfis dabei mit Hinweisen.

Das Bergfest stand vor der Tür, die Hälfte unserer Konfirmandenfahrt war nun vorbei! An diesem Mittwoch sollte die Umgebung von Otterndorf thematisiert werden. In der Jugendherberge bekamen wir Besuch von der Seemannsmission aus Cuxhaven, die uns von ihren Aufgaben in der Schifffahrt berichtete.

Am Nachmittag entdeckten wir die Vielfalt des Wattenmeeres an der Nordsee. Für viele war dies die erste Wattwanderung, für alle jedoch ein Erlebnis! Die Krönung dieses ereignisreichen Tages wurde mit



# Konfirfahrt nach Otterndorf

der Disco am Abend erzielt. Mit leckeren Snacks und kühlen Getränken konnte hier richtig abgeschaltet und gefeiert werden!

Am folgenden Tag stand vormittags eine spannende inhaltliche Einheit zum Thema „Psalmen“ auf dem Plan. Der Nachmittag wurde in einen freien Nachmittag für alle umgewandelt, welcher für Touren in die Stadt oder ans Meer genutzt werden konnte. Am Abend stand eine Nachtwanderung auf dem Programm. Die Konfirmanden lernten Otterndorf mit vielen kleinen Wettbewerbsaufgaben nun bei Dunkelheit kennen. Danach haben wir diesen Abend, wie auch alle Abende zuvor, mit einer kurzen Abendandacht ausklingen lassen.



Abendandacht in Otterndorf

Mit einem kurzen Impuls startete auch der nächste Tag. Der Nachmittag gehörte ganz der Vorbereitung des Abendmahlgottesdienstes. Aufgaben, wie das Singen in einem kleinen Chor, das Lesen des Gebetes und der Psalmen, das Verteilen des Brotes wurden verteilt und geprobt. Und das hat sich dann auch ausgezahlt, als die Konfirmanden einen tollen Abendmahlgottesdienst

auf die Beine stellten, welcher sowohl den Anwesenden, als auch den Angehörigen am Computer mehr als gefiel. Es war ein extrem schöner Abschlussabend, den die Konfirmanden mit anschließendem gemeinsamen Singen mehr als genossen.

Dann kam auch schon unser Abreisetag. Während das Team am Samstagmorgen alles wieder in den Anhänger verlud und aufräumte, konnten die Konfirmanden noch einmal die Zeit in der Stadt verbringen oder noch etwas gemeinsam unternehmen, bevor es dann hieß: „Tschüss Otterndorf!“. Gegen 18 Uhr konnten die Konfirmanden nun ihre Familien wieder in den Arm nehmen und die Konfirfahrt war beendet. Es war eine sehr schöne, jedoch auch sehr anstrengende Woche.

Es war vieles anders als in den Vorjahren. Ein größtenteils neues Team, neue inhaltliche Einheiten und Ausflüge und eben auch ein neuer Ort. Dennoch können wir auf eine tolle gemeinsame Zeit zurückblicken, auf eine super Konfirmandengruppe und ein gutes und eingespieltes Team. Der Blick geht nun nach vorn auf die Konfitage und Aktionen, die folgen, und bald startet die Planung für die Konfirmandenfahrt 2025, die nach Scharbeutz gehen wird.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht neben dem Team auch noch an das Autohaus Plus in Stuhr-Varrel für die Bereitstellung



Die Teilnehmenden und das Team

eines Leihwagens, sowie an die Firma Karl Meisel Eisen- und Stahlhandel GmbH & Co. KG für die Bereitstellung eines Anhängers.

*Christian Peschel*



## 50 Jahre St. Paulus



Die Zelebranten vor dem geschmücktem Kircheingang

Viele helfende Hände und kreative Ideen waren gefragt, um das Jubiläum der Kirchengemeinde St. Paulus würdig zu feiern. Es gab vieles zu bedenken: eine neue Festschrift erstellen, Einladungen und Poster für die Aushänge zu entwickeln, das Pontifikalamt vorzubereiten, den Ablauf des Festaktes festzulegen und das Gemeindefest zu planen. Am Vorabend des Jubiläums und am Tag selbst wurden Pavillons und Sitzbänke sowie Grill- und Getränkestationen aufgebaut sowie die Spiele und Mitmachaktionen für die Kinder vorbereitet. Außerdem wurde der Kircheingang mit einem Kranz, einer goldenen 50 und Blumen festlich geschmückt.

Viele Monate Vorbereitung zahlten sich am Ende aus. Ein feierliches Pontifikalamt, ein gelungener Festakt und ein fröhliches Miteinander beim Gemeindefest – und das alles bei Sonnenschein und blauem Himmel.

Das Pontifikalamt zelebrierte Weihbischof Theising aus Vechta gemeinsam mit Pater Sajive, dem Pfarrverwalter von St.



Beim Pontifikalamt zum Jubiläum

Paulus und Diakon Lübbe aus St. Pius, Bremen.

Der Ökumenische Chor Stuhr unterstrich die Messe und den Festakt mit feierlichen Gesangsstücken, die mit Flötenmusik einiger Chormitglieder begleitet wurden.



Der Ökumenische Kirchenchor

Mit der Orgelmusik „Toccatà et Fuga in D-Moll“ von Johann Sebastian Bach, gespielt von Jürgen Palm, einem Organisten aus den 1980iger Jahren von St. Paulus, wurde der Festakt eröffnet.

Danach begrüßte Pater Sajive alle geladenen Gäste und die Gemeindeglieder und freute sich als Redner begrüßen zu können: Offiziell Weihbischof Theising aus Vechta, Sigrid Rother, stellvertretende Bürgermeisterin aus Stuhr, den emeritierten Pfarrer Middendorf, der diese Kirchengemeinde gegründet hatte und Pastor Tim Franke von der ev.-luth. Kirchengemeinden Stuhr und Varrel.

Den mitreißenden Enthusiasmus und Mut der Gründer zum Aufbau der Gemeinde würdigte Weihbischof Theising in seiner Festrede. Mit der Erhebung zur Pfarr-



Weihbischof Theising

1996 ist St. Paulus die letzte Pfarrei Gründung im Bistum Münster gewesen. Sie



# 50 Jahre St. Paulus

steht unter dem Schutz des heiligen Paulus, der auch Patron des Bistums und der hohen Domkirche zu Münster ist

Die stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Sigrid Rother, lobte die gute Zusammenarbeit zwischen Kirchengemeinde und Kommune besonders im Bereich der Kinderbetreuung

Pfarrer em. Helmut Middendorf freute sich, dass die Gemeinde immer noch eine sehr lebendige Gemeinde ist und erzählte kurze Anekdoten aus den Gründungsjahren.

Pastor Tim Franke hob die Verbindung



Pfarrer Tim Franke beim Grußwort

der Apostel Petrus und Paulus hervor, die sich in der ökumenischen Zusammenarbeit und guter Nachbarschaft ausdrückt.

Außerdem wurden Grußworte verlesen von Bischof Dr. Felix Genn aus Münster und dem Dechanten Guido Wachtel aus St. Marien Delmenhorst, der auch einen Präsentkorb von Pfarrer Laach überreichen ließ.

Pfarrer Sandhaus, der vier Jahre als Pfarrer in St. Paulus tätig gewesen war, konnte an den Feierlichkeiten aus gesundheitlichen Gründen leider nicht teilnehmen. Abschließend würdigte Pater Sajive noch die Leistung aller seiner Vorgänger und sprach seinem direkten Vorgänger, Pfarrer em. Helmut Schomaker, seine Anerkennung für 37 treue Jahre im Dienst von St. Paulus aus. Dann wurde die Festschrift vorgestellt und die Einladung zum Gemeindefest ausgesprochen.

Unter Anleitung einer Tanzpädagogin startete das Gemeindefest mit einem gemeinsamen Tanz. Die Kinder ließen sich



Start des Gemeindefestes mit dem Tanzkreis

Bild: ©St. Paulus

als Tierkinder schminken, bemalten Erinnerungs-Steine, gingen auf Schatzsuche. Weitere Attraktionen waren die Hüpfburg und die Wasserspiele am Feuerwehrgewagen. Kühle Getränke und schattige Sitzplätze sorgten für ein Ins-Gespräch kommen und aufs Jubiläum anzustoßen,



Beim Bingo

Bild: ©M. Gärtner-Frank

bevor Gegrilltes und Salate zum Mittagessen einladen

Beim Bingo im Gemeindesaal kreuzten groß und klein fleißig die Zahlen- und Buchstabenreihen an, bis das erste „Bingo“ gefunden war. Viele Bingo-Rufe folgten und der Spenden-Tisch der Gewinne leerte sich mehr und mehr.

Danach gab es Kaffee und Kuchen und für die Kinder ausgefallene Eis-Kreationen

Ein wunderschöner und aufregender Tag neigte sich dem Ende und allen wird dieses 50-jährige Jubiläum gut in Erinnerung bleiben.

Allen Mitwirkenden und helfenden Händen, die zum Gelingen dieses Jubiläums tatkräftig unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön.

Marianne Gärtner-Frank



## Pastorale Räume

Die Prozessgruppe hatte Anfang Juni getagt und über die Kirche im „Pastoralen Raum“ Oldenburg-Delmenhorst diskutiert und daraus Ziele erarbeitet. Nun waren die Kirchengemeinden aufgerufen zu beschreiben, welche Gruppen, Initiativen bereits in den einzelnen Kirchengemeinden bestehen und Projekte auszuwählen, die sich als Leuchtturmprojekte erwiesen haben.

In der Sitzung Ende August wurden die Ergebnisse analysiert und geordnet.

*Marianne Gärtner-Frank*

## Trägerwechsel

Der Trägerwechsel der Kindertagesstätte wurde am 1. August formal vollzogen. Alle, bisherige und neue Träger, hatten eine entsprechende Ergänzungsvereinbarung gezeichnet.

*Gabriele Kühn*

## African Vocals

Der A-capella-Chor aus Swakopmund, Namibia gab am 2. Juni ein gesanglich anspruchsvolles und rhythmisch beeindruckendes Konzert in St. Paulus. Mit dem diesjährigen Programm stellten die Chorsänger Lieder in ihren jeweiligen Sprachen vor. Jedes Lied wurde inhaltlich kurz vorgestellt. Nur begleitet von einer Trommel gelang es den Sängern, ihre unterschiedlichen Stimmlagen sehr sicher zu halten und dabei den Rhythmus der Lieder durch Tanzchoreografien zu unterstützen.

Die zahlreichen Zuhörer spendeten begeistert und langanhaltenden Applaus.

*Marianne Gärtner-Frank*



Die African Vocals in Aktion

## Aktive Gemeinde

Das Café Klönschnack hatte auch während der Sommerferien geöffnet.

Das „Was ist los Team“ hatte im August einen Ausflug nach Worpswede unternommen: Geplant war ein kleiner Rundgang, ein Besuch der Großen Kunstschau, der Zionskirche und des Grabmals von Paula Modersohn Becker und ein Café-Besuch für ein abschließendes Kaffeetrinken.

Die Frauengemeinschaft traf sich im Juni zur Radtour und im August zum Binden von Kräutersträußen zu Mariä Himmelfahrt und einer kleinen Marienandacht.



Momentaufnahme des Wortgottesdienstes

Den ökumenischen Wortgottesdienst aus der Reihe „Bunter Kirchensommer“ begingen Diakon Sang Nguyen und Pfarrer i.R. Detlef Korsen gemeinsam am 28. Juli erstmalig in St. Paulus. Pfarrer Korsen predigte über die Speisung der 5000 (Joh.6,1-15.) und lud uns ein das Wunder des Teilens in den Blick zu nehmen. Eine sehr schöne neue Erfahrung.

*Gabriele Kühn*

*Marianne Gärtner-Frank*

## Bethen

Der Ablauf der Wallfahrt nach Bethen stand bei Drucklegung noch nicht fest. Nähere Informationen können auf der Website von St. Paulus im September abgerufen werden.

*Marianne Gärtner-Frank*



## St. Martin

Der Kindergarten der St. Paulus Gemeinde wird am Dienstag, den 12. November ein Martinsspiel aufführen. Im Anschluss wird Laterne gelaufen und beim abschließenden „Martinsfeuer“ auf dem Kirchhof werden kleine aus Hefeteig gebakene „Martinsgänse“ an die Kinder verteilt.

## Veranstaltungen

**01.10.** 15:30 Uhr „Café Klönschnack“

**05.10. oder 12.10.:**

– Geplante Wallfahrt nach Bethen

**15.10.** 15:30 Uhr Hl. Messe, anschl.

– Was-ist-los-Aktion, Lichtbildvortrag

**23.10.** 19:30 Uhr Frauengemeinschaft

– Meditation und Planung für 2025

**05.11.** 15:30 Uhr „Café Klönschnack“

**12.11.** 15:30 Uhr Kaffeetafel,

17:00 Uhr Martinsspiel, anschl.

Laterne laufen und Martinsfeuer für Kindergarten und Gemeinde

**20.11.** 19:30 Uhr Frauengemeinschaft

– Adventskalendertausch

## Termine

Folgende Aktivitäten finden normalerweise regelmäßig in unserer Gemeinde statt:

### Wöchentlich:

*Montag* 19:30 Uhr Kirchenchor\*

*Dienstag* 14 – 15:30 Uhr\*  
Seniorentanzgruppe\*

*Donnerstag* 16 – 17 Uhr  
Unterricht der Kommunionkinder  
(nicht in den Ferien)

*Freitag* 16 – 17:30 Uhr Spielkreis der  
Erwachsenen /

*Freitag* 17 – 18:30 Uhr Boccia-Club

## Termine

### Monatlich:

*1. Dienstag im Monat*

15:30 bis 17:30 Uhr „Café Klönschnack“

*Dienstags (nach Bekanntgabe)*

15.30 Uhr – „Was ist los?“ –  
Aktion des Monats

*meist 2. Mittwoch im Monat\**

19:30 Uhr Frauengemeinschaft

*Sonntags (nach Bekanntgabe)*

10:30 Uhr Familienmesse,  
anschl. Kirchenkaffee

*\* nicht in den Sommerferien*

### Kontakt:

Pater Sajive Varghese Maliakal MS

Tel. 0421-561046

Mobil: 0170-6738500

Sprechzeiten:

Di. 15 – 17

Mi. + Do. 9.30 – 12 Uhr

e-mail:

pater.sajive@st-paulus-stuhr.de

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mi + Do 8.30 bis 13 Uhr,

Fr. 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr

Varreler Feld 7

28816 Stuhr

Tel.: 0421 561046

Fax: 0421 5668465

e-mail: pfarrbuero@st-paulus-stuhr.de



# **Einserabi, Zweierkajak, Dreierkette.**

Gemeinschaft heißt, überall füreinander da zu sein. Deshalb fördern wir Bildung, Freizeitangebote und Vereinssport in der Region.

**Gemeinsam #AllemGewachsen**

# Sommerfest in Stuhr

Was haben Sportfischen, Wildschweinburger und der Bungee-Spider gemeinsam? Alle drei sind fester Bestandteil des jährlichen Sommerfestes der Kirchengemeinde Stuhr.

Auch in diesem Jahr hatte die Kirchen-



Chantal Wienberg vom Bungee-Team half den Kindern, am Bungee-Spider möglichst hohe Sprünge zu machen.

gemeinde wieder zum Gottesdienst mit anschließender Feier auf die Wiese hinter



Bei angenehm sommerlichen Temperaturen nutzten viele Stuhrer das Angebot und kamen zum Sommerfest der Kirchengemeinde.

dem Gemeindehaus eingeladen. Mit großem Erfolg: Rund 600 Menschen kamen zu der Veranstaltung, die sich nicht nur an Mitglieder der Kirchengemeinde, sondern an alle Stuhrerinnen und Stuhrer richtete. Zu den vielen Besuchern, welche die entspannte Stimmung genossen, gehörte auch der Moordeicher Ole Werner, der mit Sohn Till und Frau Andrea gekommen war. „Das ist ein sehr gelungenes Angebot“, lobte

Werner, der das Sommerfest schon in den vergangenen Jahren regelmäßig besucht hatte. „Die Atmosphäre ist familiär und



Der Moordeicher Ole Werner und Sohn Till freuten sich über die gelungene Veranstaltung.

harmonisch – man fühlt sich gut aufgehoben.“ Und nicht zuletzt treffe man immer jede Menge Bekannte, ergänzte seine Frau: „Eine gute Gelegenheit für einen nachbarschaftlichen Austausch!“

Die Stuhrer Jugendfeuerwehr erklärte



Die Stuhrer Jugendfeuerwehreinheit Christian Peschel, Mika Hollmann, Mattis Kohlmann und Benjamin Dana (v.l.)

Interessierten, wie Verletzte, die in ihrem Auto eingeklemmt sind, mit schweren Gerät gerettet werden können. Gegen eine freiwillige Spende gab es zudem Kuchen und Waffeln, die von vielen Freiwilligen zubereitet worden waren. *Karen Matiszick*

# Lütt beten op platt

*De Schützenfeste sind jo meist all wesen dit Johr.*

*In een lüttjet Dörp wär dar so.*

*Een dicken Städter ut Hamborg woll ok mit doon.*

*„Ich schieße auch“ segg he.*

*„Hier ward nur platt snackt – also noch mol“ anter de Schütze.*

*„Eck will ok schieten“ segg de Hamburger.*

*All weern se an lachen. „Dat heet: Eck will ok scheten“.*

*He leggt an – un de Schuß wär gor nich so schlecht.*

*He strohld: „Hev eck nu godd scheeten?“*

*„Jo“ un all wolln sick koputt-lachen!*

*von Margrit Unger*

## Tofu - Gulasch mit Sauerkraut

### Zutaten :

1 große Zwiebel  
500g Tofu nach belieben  
500g Kartoffeln  
1 Dose Sauerkraut  
2 EL Tomatenmark  
250 ml Gemüsebrühe  
400g passierte Tomaten  
1 Becher saure Sahne  
Salz  
Pfeffer  
Paprika edelsüß  
Paprika rosenscharf

### Zubereitung:

Die Zwiebel schälen und würfeln. Tofu abtropfen lassen und in mundgerechte Stücke schneiden. Die Kartoffeln schälen und ebenfalls in mundgerechte Stücke schneiden.

Öl in einem Topf erhitzen und den Tofu bei starker Hitze scharf anbraten.

Kartoffeln und Zwiebeln hinzufügen und etwa 5 Minuten mitbraten. Immer wieder umrühren.

Das Sauerkraut und das Tomatenmark in den Topf geben und nochmals 5 Minuten mitbraten.

Nun die Gemüsebrühe und die passierten Tomaten dazugeben und köcheln lassen, bis die Kartoffeln gar sind.

Am Ende die saure Sahne unterrühren und mit Salz, Pfeffer und den Paprikapulvern abschmecken.

Wer möchte, kann auch gerne noch Cayenne Pfeffer benutzen. Dazu ein kleiner frischer Salat.

Guten Appetit.

*Swantje und Andreas  
Weber-Sieb*





# Veranstaltungen in Stuhr

## Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus Kirchengemeinde Stuhr

Dienstag	15.00 Uhr	Schnickschnackrunde : 24.09/22.10/26.11
Mittwoch	19.00 Uhr	Doppelkopfrunde (am 1. Mittwoch im Monat)
	17.30 Uhr	Flötenkreis, Leitung: Eva Njiki (0421) 89 75 46 78
Donnerstag	10.00 Uhr	Frauenvormittagskreis (am 2. und 4. Donnerstag des Monats)

**Öffnungszeiten der Bücherei:**  
**Donnerstags und freitags 15 - 17 Uhr**


Vorlesen und Basteln jeweils von 16 -17 Uhr am 24.10. / 07.11. / 12.12.

Laden Sie die App Churchpool auf Ihr Smartphone  
 für Nachrichten aus Ihrer Gemeinde




**Unsere Gemeinden  
haben eine App!**

Neuigkeiten 📱, Gebetsimpulse 😊,  
 Gruppen 💬 und vieles mehr  
 direkt auf dem Smartphone.



Fläche mit Handykamera scannen



 Laden im  
App Store

 JETZT BEI  
Google Play

**Wir warten** aber auf einen neuen 2. PETRUS 3,13  
 Himmel und eine **neue Erde** nach seiner  
 Verheißung, in denen **Gerechtigkeit**  
 wohnt. «

Monatsspruch NOVEMBER 2024

# Veranstaltungen in Varrel

## Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus Kirchengemeinde Varrel

Im Gemeindehaus der katholischen St.-Paulus Kirchengemeinde in Moordeich trifft sich der **Ökumenische Kirchenchor montags um 19.30 Uhr**

Dienstag	16.00 Uhr	Ü-60-Ausflügler (erster Dienstag im Monat) Volker Brasche (0421) 89772691
Mittwoch	16.00 - 16.30 Uhr	Chor „little voices“ (Leitung: Ela Jackisch)
	16.30 - 17.30 Uhr	Chor „strong voices“ (Leitung: Ela Jackisch)
	19.30 Uhr	Chorios, der Pop- und Gospelchor (Leitung Jannes Waterstrat)
	20.00 Uhr	Männergruppe „Auszeit“ (jeden 3. Mittwoch im Monat) Kontakt: Fritz Gerstner (04221) 3285
Donnerstag	15.00 Uhr	Frauenkreis (vierzehntäglich)
	15.00 Uhr	Bastelkreis (vierzehntäglich)

### EUTB Diepholz

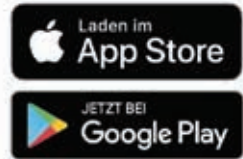
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Michael Marx Berater Tel.: 0173 439 4040 [www.eutb-diepholz.de](http://www.eutb-diepholz.de)

## Unsere Gemeinden haben eine App!

Neuigkeiten 📱, Gebetsimpulse 🙏,  
Gruppen 💬 und vieles mehr  
direkt auf dem Smartphone.

Fläche mit Handykamera scannen



### Seniorenservicebüro:

Montag bis Freitag von 9 - 16 Uhr, Bremer Str. 7 in Brinkum (1.Obergeschoss)  
Tel.: 0421/ 898 33 44

### Hospizverein Stuhr e.V.

Wir kommen gerne! Wir sind für Sie da!  
Wir nehmen uns Zeit für Sie!  
Tel.: 0151 - 75012431

Wir freuen uns, wenn Sie unsere  
Arbeit durch eine Spende unterstützen.  
Sparkasse Syke  
BIC: BRLADE21SYK  
IBAN: DE72 2915 1700 1012 0335 75

### Seniorenbeirat:

Jeden 1. Dienstag im Monat von 10 - 12 Uhr, im Rathaus Stuhr, Blockener Str. 6,  
Raum 205, Tel.: 0176-55522447

# Familiennachrichten aus Varrel

## Wir gratulieren zum Geburtstag im Oktober

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe

## Wir trauern mit den Angehörigen um

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe

## Wir gratulieren zum Geburtstag im November

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe

## Wir wünschen Gottes Segen zur Taufe

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe

## Wir wünschen Gottes Segen zur Taufe auf dem Konfi-Camp

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe

Ganz herzlich möchten wir uns bedanken für die Spenden anlässlich der Amtshandlungen.

### Information zu Geburtstagsbesuchen in der Kirchengemeinde Varrel:

Es hat gute Tradition, dass Gemeindeglieder zu ihrem Geburtstag besucht werden. In Varrel werden alle Geburtstagskinder ab 80 Jahren von Ehrenamtlichen besucht. Diese Mitglieder des Besuchsdienstkreises bemühen sich, Ihnen an Ihrem Geburtstag zu gratulieren; manchmal findet ein Besuch auch in den Tagen danach statt. Wenn Sie nicht zu Hause sind, wartet im Briefkasten ein kleines Geschenk auf Sie. Außerdem laden die Kirchengemeinden Varrel und Stuhr weiterhin regelmäßig alle Geburtstagskinder der vergangenen Monate zum Seniorengeburtstagsfrühstück nach Stuhr ein.



# Familiennachrichten aus Stuhr

## **75. Geburtstag im Oktober**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe

## **75. Geburtstag im November**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe

## **Geburtstage ab 80 im Oktober**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe

## **Geburtstage ab 80 im November**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe

## **Wir wünschen Gottes Segen zur Taufe**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe

## **Wir wünschen Gottes Segen zur Trauung**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe

## Informationen zu Geburtstagsbesuchen

In der Kirchengemeinde Stuhr wird allen Geburtstagskindern ab 80, 85 usw. mit einem Brief zum Geburtstag gratuliert. Einen ehrenamtlichen Besuchsdienstkreis gibt es mangels Aktiven nicht mehr.

Zudem laden die Kirchengemeinden Varrel und Stuhr weiterhin regelmäßig alle Geburtstagskinder der vergangenen Monate zum Seniorengeburtstagsfrühstück nach Stuhr ein.

# Familiennachrichten aus Stuhr

## Wir trauern mit den Angehörigen um

Aus datenschutzrechtlichen Gründen findet sich diese Information nur in der Papierausgabe



Ganz herzlich möchten wir uns bedanken für die Spenden anlässlich der Amtshandlungen.

## Sie lieben Bücher? - Wir auch!

Bei uns erhalten Sie Bücher und Zeitschriften für blinde, sehbehinderte und lesebeeinträchtigte Menschen.



**Deutsche Katholische  
Bücherei für  
barrierefreies Lesen**

- Kostenloser Verleih von Hörbüchern, Hörzeitschriften und Büchern in Brailleschrift
- Große Auswahl aus über 10.000 Buchtiteln
- Romane, Krimis, Klassiker der Weltliteratur, religiöse Literatur, Jugendbücher uvm.



Tel.: 0228/55 949 0  
info@dkbblesen.de  
dkbblesen.de



**Blindenschrift  
Verlag & Druckerei  
P.v. Mallinckrodt**

- Bücher, Zeitschriften und Kalender in Brailleschrift
- Belletristik, Biografien, Krimis, Kinder- und Jugendbücher, Ratgeber, Kochbücher uvm.
- Vollschrift, Kurzschrift und Texte für Leseanfänger



Tel.: 0228/55 949 20  
info@pader-braille.de  
pader-braille.de

# Ansprechpartner\*innen in Varrel



## Birgit Pleus

Pfarrbüro  
Varreler Landstraße 69-71  
28816 Stuhr-Varrel  
Telefon (04221) 33 39  
eMail: birgit.pleus@  
kirche-oldenburg.de

Internet: [www.kirchengemeinde-varrel.de](http://www.kirchengemeinde-varrel.de)

Bürozeiten:

Dienstag: 10 bis 12 Uhr

Donnerstag: 16 bis 18 Uhr



## Margrit Unger

2. stellv. Vorsitzende des  
Gemeindekirchenrates

Telefon (04221) 30268



## Dieter Stahl

Hausmeister



## Tim Franke, Pastor

Telefon (04221) 39 97 41  
eMail:  
Tim.Franke@  
kirche-oldenburg.de



## Robert Vetter, Pastor

Geschäftsführender Pfarrer  
Telefon (0421) 56 15 78  
Robert.Vetter@  
kirche-oldenburg.de



## Christoph Stein

1. stellv. Vorsitzender des  
Gemeindekirchenrates

Telefon 0172 43 46 225

Mit Fragen, Anregungen und Klagen  
können Sie sich auch gerne direkt an  
die Kirchenältesten wenden.

## Kirchenälteste

Detlef Cordsen  
Friederike Giordano  
Insa Penshorn,  
Christian Peschel,  
Wolfgang Schmidt,  
Elke Scholz,  
Dieter Stahl,  
Christoph Stein,  
Margrit Unger

## Bankverbindung

*Volksbank Syke:*

IBAN: DE84 2916 7624 1307 7007 00

BIC: GENODEF1SHR

## Jugendarbeit



## Christoph Stein

eMail: christoph\_stein  
@kabelmail.de

## Kirchenm



## Hyunjoo Na

Chorleiterin des  
Ökumenischen Kirchenchores  
Proben montags 19.30 Uhr  
St. Paulus Moordeich  
Varreler Feld 7



## Ela Jackisch

Sängerin, Organistin,  
Chorleiterin Kinder- und  
Jugendchor  
ela.jackisch@kirche-stuhr.de

## Freier Organist:

Dr. Klaus Helbig,  
Tel. (0421) 56 06 23

# Ansprechpartner\*innen in Stuhr



## **Claudia Graber-Jentzen**

Pfarrbüro  
Stuhrer Landstraße 142e  
28816 Stuhr  
Telefon (0421) 56 13 75  
Fax (0421) 56 69 073  
eMail: [info@kirche-stuhr.de](mailto:info@kirche-stuhr.de)

Internet: [www.kirche-stuhr.de](http://www.kirche-stuhr.de)  
Bürozeiten: Montags geschlossen  
Di. und Mi.: 8 bis 11 Uhr  
Donnerstag: 14 bis 17.30 Uhr  
Freitag: 9 bis 12 Uhr



## **Igor Iskakow**

Küster / Friedhof



## **Robert Vetter, Pastor**

Geschäftsführender Pfarrer  
Stuhrer Landstraße 142  
28816 Stuhr  
Telefon (0421) 56 15 78  
Robert.Vetter  
[@kirche-oldenburg.de](mailto:@kirche-oldenburg.de)



## **Tim Franke, Pastor**

Telefon (04221) 39 97 41  
eMail:  
[Tim.Franke@kirche-oldenburg.de](mailto:Tim.Franke@kirche-oldenburg.de)



## **Ute Mahlstädt-Westermann**

stellv. Vorsitzende des  
Gemeindegemeinderats  
Telefon (0421) 56 14 21

## Digitalpfarramt



## **Christoph Martsch-Grunau**

eMail: [Christoph.Martsch-Grunau@kirche-oldenburg.de](mailto:Christoph.Martsch-Grunau@kirche-oldenburg.de)  
Instagram: @elektropastor

## hmusik



## **Olga Burmeister**

Organistin  
Telefon (04244) 96 85 447

## **Eva Njiki**

Flötenkreis  
(0421) 89754678

## **Jannes Waterstrat**

Chorios  
[janneswaterstrat@gmail.com](mailto:janneswaterstrat@gmail.com)

## **Bücherei-Team**

[ev.buecherei-stuhr@t-online.de](mailto:ev.buecherei-stuhr@t-online.de)

## **Kirchenälteste**

Kevin Ansorge  
Birgit Bellmer,  
Brigitte Evers-Plate,  
Rita Huf,  
Ute Mahlstädt-Westermann,  
Oliver Matiszick  
Heike Müller,  
Thilo Thiemann

## **Bankverbindungen**

*Volksbank Syke:*  
IBAN: DE63 2916 7624 1100 3758 00  
BIC: GENODEF1SHR  
*Kreissparkasse Syke:*  
IBAN: DE10 2915 1700 1190 1796 53  
BIC: BRLADE21SYK

www.ak-donath.de

*Gabriela Donath*  
**Ambulante Krankenpflege**  
kompetent & engagiert

Varreler Landstr. 76  
28816 Stuhr  
Tel.: 0 42 21 / 3 05 12  
info@ak-donath.de

*Immer für Sie da!*



- Alten- und Krankenpflege
- Pflegeberatung
- Ganzheitliches Gedächtnistraining
- Fußpflege

DER **Tipp** VOM FACHMANN

somfy.  
EXPERT

*Tipp*

## Rollläden & Energiesparen

Neben Abdunklung und Schutz vor Einbruch bieten moderne Rollläden auch einen sehr guten Wärmeschutz. Gerade jetzt ist das wichtig, um **Energie und Geld** zu sparen!



Tel.: 0421 **58 22 56**

Kirchhuchtinger Landstraße 78  
28259 Bremen (direkt am Roland-Center)

**BEYER**   
.... seit mehr als 55 Jahren!

**ROLLLADEN | MARKISEN | FENSTER | PERGOLA-MARKISEN**  
**GROSS-SCHIRME | KORBMARKISEN | TERRASSENDÄCHER**